

BV 3 am 06.02.2017

**8.1.1 Linie 13 Haltestelle Gleueler Straße/Gürtel  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/0106/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert eine zügige barrierefreie Anhebung der beiden Bahnsteige der KVB Linie 13 Haltestellen „Gleueler Str./Gürtel. Für eine notwendige Verbreiterung des Bahnsteigs Fahrtrichtung Holweide ist zu prüfen, welche Variante für den Lindenthal Gürtel Fahrtrichtung Dürener Str. sinnvoll und zweckmäßig ist und bei allen Varianten die Kosten darzustellen:

1. Wegfall der Parkplätze für die Autos bei Erhalt von zwei Fahrspuren für den Autoverkehr
2. Erhalt der Parkplätze für die Autos bei einer überbreiten Fahrspur für die Autos
3. Mögliche Verlagerung des Radverkehrs auf die Fahrbahn und damit eine Verbreiterung des Bürgersteigs bei 1 und 2.
4. Gleisverschwenkung um einen breiteren Bahnsteig bei Erhalt von Parkplätzen und zwei Fahrspuren für den Autoverkehr.

Der Bahnsteig Fahrtrichtung Klettenberg wird in die Parkplätze integriert.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.4 Taktverdichtung S12/S13/S19  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/0114/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die zuständigen Gremien im Rat und im Verkehrsverbund Rhein-Sieg auf, zum nächsten Fahrplanwechsel folgende Verbesserung einzuführen:

Taktverdichtung auf der S12/S13/S19 zwischen Köln und Horrem

Montag bis Donnerstag Verlängerung des 10 Minuten Takts von Köln Hauptbahnhof heute letzte Takt-Abfahrt 18.20 Uhr bis letzte Takt-Abfahrt 20.20 Uhr

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

### **8.1.7 Neuregelung des Zeitpunktes für den Beginn von Ausgleich- und Ersatzmaßnahmen**

**(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)**

**AN/0109/2018**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet den Stadtentwicklungsausschuss die Verwaltung zu beauftragen bei künftigen städtebaulichen Verträgen oder anderen Vereinbarungen mit Vorhabenträgern sicherzustellen, dass mit den festgelegten Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen spätestens nach einem Baufortschritt von 50 % begonnen und diese sodann zeitnah abgeschlossen werden müssen.

Diese Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sollen möglichst im gleichen Stadtbezirk erfolgen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

#### **Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.8 Sachstandsbericht über Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen nach § 14 und 15 Bundesnaturschutzgesetz im Bezirk 3  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/0107/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal gibt der Verwaltung den Auftrag die Bezirksvertretung in einem jährlichen Sachstandsbericht über den Stand der durch die Eingriffs-Ausgleichs-Regelung festgelegten Maßnahmen im Bezirk 3 zu informieren.

Insbesondere sollen folgende Punkte in diesem Sachstandsbericht aufgeführt werden:

Ort, Art, Umfang und zeitlicher Ablauf des Eingriffes?

Welche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind für den Eingriff festgesetzt?

Bis wann müssen die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erfolgt sein?

Wie weit ist das Bauvorhaben fortgeschritten?

Wie weit sind die Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen fortgeschritten?

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

BV 3 am 12.03.2018

**8.1.2 Benennung des neu zu errichtenden Gymnasiums in Köln-Lövenich  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kaspar/FDP und Herrn  
Kremers/FWK)  
AN/0289/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt nach § 2, Satz 6.2 der Zuständigkeitsordnung der Stadt Köln, das neue Gymnasium in Köln-Lövenich nach der Politikerin und Pädagogin Dr. Hanna-Renate Laurien zu benennen und **empfiehlt der noch einzurichtenden Schulkonferenz den Namen:**

Hanna-Renate-Laurien-Gymnasium.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen

1 Nein-Stimme (Linke)

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.4 Anbindung Schulstandort Wasseramselweg  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke und Herrn  
Kremers/FWK)  
AN/0291/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal möchte zur nächsten Sitzung der BV eine Aufstellung der Verwaltung, welche Vorhaben aus dem Beschluss der BV Lindenthal vom 07.12.2015 -Anbindung Schulstandort Wasseramselweg- umgesetzt wurden. Sie möchte weiterhin eine Aufstellung der Maßnahmen, die bis zum Schulbeginn 2018/19 Anfang September 2018 umgesetzt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.5 Bauvorhaben Aachener Str. 224  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke und Herrn  
Kremers/FWK)  
AN/0288/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal befürwortet eine höhere Nutzung des Grundstückes für den Wohnungsbau, indem die Vorgabe aus dem Bebauungsplan überschritten wird. Anstelle der vorgesehenen 4 Stockwerke + Staffelgeschoss können es bis zu 6 Stockwerke + Staffelgeschoss werden. Die Verwaltung wird gebeten eine zügige Modifikation des Bebauungsplans vorzunehmen oder geeignete Wege der Genehmigung zu beschreiten.

Die BV Lindenthal wünscht – in Analogie zum „kooperativen Baulandmodell“ – eine öffentliche Förderung eines Teils des zu erstellenden Wohnraums.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.7 Sanierung und Herrichtung der Trauerhalle zum Columbarium des Melaten Friedhofs  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/0294/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die unter Denkmalschutz stehende alte Trauerhalle auf dem Friedhof Melaten zu sanieren und **ergänzend** als Columbarium herzurichten.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.8 Erläuterungen der Verwaltung zu Baumfällungen  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/0292/2018**

**Geänderter Beschluss:**

~~Die Bezirksvertretung Lindenthal verpflichtet die Verwaltung sehr kurzfristig –~~

~~am besten vor Fällungen – der Bezirksvertretung Lindenthal zu erläutern, welche Bäume aus welchen Gründen:~~

~~A. an der Ostlandstraße in Köln Weiden und~~

~~B. an der Leichtensternstraße in Köln Lindenthal gefällt werden sollen.~~

Weiterhin beschließt die Bezirksvertretung Lindenthal, dass die Kommunikation zwischen dem zuständigen Amt und der BV verbessert wird.

Weiterhin wird die Bezirksvertretung von der Verwaltung vorab über besondere Baumfällungen informiert, auch wenn sie nicht in die Baumschutzsatzung fallen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.9 Rasenfläche in eine Blumenwiese umwandeln  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0282/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Rasenfläche vor der evangelischen Kirche in Weiden in eine Blumenwiese umzuwandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Im kommenden Jahr wird das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen eine Vorlage zur Umsetzung des Konzeptes Stadtgrün Naturnah für die BV 3 fertigen, darin werden auch die vorgesehenen Flächen für artenreiche Wiesen enthalten sein.

**8.1.10 Flächen im Grünzug-West in Blumenwiesen umwandeln  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0284/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Rasenflächen im Grünzug-West in Blumenwiesen zu verwandeln.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne), Fr. Dr. Lerch (SPD)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Im kommenden Jahr wird das Amt für Landschaftspflege und Grünflächen eine Vorlage zur Umsetzung des Konzeptes Stadtgrün Naturnah für die BV 3 fertigen, darin werden auch die vorgesehenen Flächen für artenreiche Wiesen enthalten sein.

BV 3 am 23.04.2018

**8.1.1 Verwendung der Stadtklima/Stadtverschönerungsmittel für 2017 und 2018  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kaspar/FDP, Herrn Müller/Die Linke und Herrn Kremers/FWK)  
AN/0590/2018**

**Beschluss:**

Wir bitten Sie, den Antrag 8.1.1 auf der Tagesordnung der Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 23.4. 2018 durch folgenden Antrag zu ersetzen:

Die Stadtklima/Stadtverschönerungsmittel für 2017/2018 werden wie folgt nach Priorisierung von 1 bis 4 verwendet:

1. Aachener Strasse zwischen Maarweg und HGK-Trasse:
  - Sanierung der Baumbeete/Baumscheiben aller Straßenbäume auf der Südseite; einheitlicher Baumscheibenschutz durch die von Stadtraummanagerin Franka Schinkel vorgeschlagenen Einfassungen.
  - Errichtung von 8 sog. Pflanzstationen, (durch Sitzbank verbundene Pflanzkübel) an den vom Stadtraum-Management planerisch vorgesehenen Stellen.
  - Aufstellen von 5 Bänken mit Rückenlehne, zwei davon auf der Nordseite, an den vom Stadtraum-Management vorgesehenen Stellen.
  - Pflege von Stadtmobiliar – Entfernung von Aufklebern und Lackierung mit AntiGrafitti-Anstrich
2. Dürener Straße
  - Pflege von Stadtmobiliar – Entfernung von Aufklebern und Lackierung mit AntiGrafitti-Anstrich
3. Mommsenstraße zwischen Gürtel und Zülpicher Straße:

- Sanierung der Baumbeete/Baumscheiben aller Straßenbäume; einheitlicher Baumscheibenschutz durch die von Stadtraummanagerin Franka Schinkel vorgeschlagenen Einfassungen.
4. Die Verwaltung wird gebeten, den Anstrich an diversen Geländern und Grünbereichbegrenzungsstangen im Stadtbezirk Lindenthal zu erneuern.

Zum Beispiel:

- Klettenbergpark/Luxemburger Straße
- Hans-Groß-Park/Goldenfelsstraße
- Zülpicher Straße/Wildenburgstraße
- Freiligrathstraße/Grundschule/Am Krieler Dom
- Andere.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Ist in Bearbeitung

**8.1.2 Namensgebung ‚Platz der Kinderrechte‘ am ehemaligen Kinderheim in Sülz  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kremers/FWK, Herrn Kaspar/FDP und Herrn Müller/Die Linke)  
AN/0486/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, den kleinen Platz an der Neuenhöfer Allee aus der übergreifenden Adresse Heinz-Mohnen-Platz herauszunehmen. Dieser kleine Platz, auf dem einer der drei Findlinge seit dem 20.4.2018 liegt, die Teil des Projektes Erinnerungsorte Köln Sülz sind, soll in ‚Platz der Kinderrechte‘ umbenannt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Die Benennung „Platz der Kinderrechte“ wurde im Amtsblatt vom 13.03.2019 veröffentlicht und hat somit Rechtskraft erlangt

Der Antrag ist erledigt.

**8.1.3 Ermöglichung Lebensmittelgeschäft im Neubau des VIKZ an der Stolberger Straße  
(Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, von Herrn Müller/Die Linke und Herrn Kremers/FWK)  
AN/0498/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung im Neubau des VIKZ an der Stolberger Straße in Köln-Müngersdorf ein Lebensmittelgeschäft zu ermöglichen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

mit 3 Enthaltungen (CDU)

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.11 Entwicklung von Maßnahmen gegen das „Parken in zweiter Reihe“  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/0491/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt Lösungskonzepte und Maßnahmen gegen das gehäufte „Parken in zweiter Reihe“ zu entwickeln, das auf einigen Hauptverkehrsstraßen im Stadtbezirk zu beobachten ist. Zu prüfen sind dabei sowohl eine verstärkte Kontrolltätigkeit als auch bauliche Maßnahmen wie zum Beispiel eine bessere Anordnung von Ladezonen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

mit einer Enthaltung (CDU)

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.12 Trampelpfad von Hans-Willi-Mertens-Straße zur Aachener Straße  
befestigen  
(Antrag der SPD Fraktion)  
AN/0482/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, den Trampelpfad auf der Wiese vor der ev. Kirche von der Hans-Willi-Mertens-Straße zur Aachener-Straße mit einer **wassergebundenen Decke** zu befestigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Hier muss eine Mittelanmeldung zum Stadtverschönerungsprogramm 2020 erfolgen.

### **8.1.13 Sanierungsarbeiten und Ersatzpflanzungen Schulzentrum Weiden (Antrag von Herrn Kremers/FWK) AN/0493/2018**

#### **Geänderter Beschluss:**

1. Die FWK bitten um Prüfung, ob die Einrichtung einer Ansprechstelle für die Bürger zu den Umbau- und Sanierungsarbeiten des Schulzentrums Weiden möglich ist?
2. Weiterhin soll nochmals geprüft werden, ob doch mehr als die geplanten 70 Ersatzpflanzungen vor Ort möglich sind? ~~Die Bürger sollen zudem die Möglichkeit erhalten, Vorschläge einzureichen, wo man in der Nähe des Schulzentrums Ersatzpflanzungen vornehmen kann.~~

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

mit einer Enthaltung (CDU)

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

#### **Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

### 8.1.15 Ersetzungsantrag Straßenbenennung

**(Benennung der zweiten Planstraße im Neubaugebiet Ludwig-Jahn-Str.)**

**(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kaspar/FDP, Herrn Müller/Die Linke und Herrn Kremers/FWK)**

**AN/0628/2018**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung zu prüfen, ob die zweite Planstrasse im Neubaugebiet Ludwig-Jahn-Str. in Köln-Müngersdorf nach der Sportlerin Lilli Henoch benannt werden kann und bittet um eine entsprechende Verwaltungsvorlage.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Vadood (Grüne)

#### **Aktueller Sachstand:**

Auf Grund des Ersetzungsantrags wurde eine Planstraße im Baugebiet Ludwig-Jahn-Straße in Lilli-Henoch-Straße benannt. Die Benennung wurde von der BV3 am 02.07.2018 beschlossen. Die Veröffentlichung im Amtsblatt erfolgte am 22.08.2018. Die Benennung hat somit Rechtskraft erlangt.

Der Antrag ist erledigt.

BV 3 am 28.05.2018

**8.1.2 Altglascontainer Linnicher Straße  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/0757/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Versetzung der kürzlich aufgestellten Altglascontainer vom Standort Linnicher Straße zum neuen Standort Linnicher Str./Stolberger Str.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Nicht anwesend: Herr Fiedler, Frau Albat (SPD), Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand:**

Aufgestellt seit 1995.

Der Antrag ist erledigt.

**8.1.6 Antrag Spazierwege Weiden-Süd  
(Antrag der SPD-Fraktion)**

**AN/0752/2018**

**Beschluss:**

Wir bitten die Verwaltung, zwischen der Kronstädter und der Potsdamer Straße einen barrierefreien und rollatorgerechten Spazierweg einzurichten (Weg 1).

Die Wege 2 und 3 sind nach den Maßstäben der Barrierefreiheit herzurichten und zu ertüchtigen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Nicht anwesend: Herr Fiedler, Frau Albat (SPD), Frau Vadood (Grüne)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Umgesetzt.

BV 3 am 02.07.2018

**8.1.1 Assistenz Systeme für Fahrzeuge der AWB  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke, Herrn  
Kaspar/FDP und Herrn Kremers/FWK)  
AN/0986/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert bei allen vorhandenen größeren Fahrzeugen der Stadt Köln sowie bei allen städtischen Eigenbetrieben (AWB, KVB, SteB usw.) die Nachrüstung mit technischen Assistenz-Systemen vorzunehmen, um Abbiegeunfälle zu vermeiden. Bei allen Neufahrzeugen gehören die Assistenz-Systeme zum Standard bei der Anschaffung.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig zugestimmt

Nicht anwesend: Herr Lothka (CDU)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.7 Aufzug Weiden West  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1000/2018**

**Beschluss:**

Die Deutsche Bahn wird gebeten, für permanent funktionsfähige Aufzüge an der S-Bahnhaltestelle Weiden West zu sorgen und im Zuge dessen die Einrichtung eines zweiten Aufzuges zu prüfen. Zudem soll am Aufzug ein Hinweis angebracht werden, an wen man sich bei einer Störung wenden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Herr Lhotka (CDU)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.11 Gewichtsbeschränkungsschilder Gleueler Brücke  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke, Herrn  
Kaspar/FDP und Herrn Kremers/FWK)  
AN/1083/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt den Abbau der 30 T Gewichtsbeschränkungsschilder und die Wiederaufstellung der Schilder mit einer Begrenzung auf 10 T auf der Gleueler Straße im Äußeren Grüngürtel und besonders an der Gleueler Brücke.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Herr Lhotka (CDU)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.12 2. Änderungsantrag Stadtklima/Stadtverschönerungsmittel 2017  
Bereich Bereich Aachener Straße Braunsfeld  
(Gemeinsamer Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD-  
Fraktion, von Herrn Kaspar/FDP, Herrn Müller/Die Linke und Herrn  
Kremers/FWK)  
AN/0287/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Stadtklima/Stadtverschönerungsmittel für 2017/2018 werden wie folgt verwendet:

1. Aachener Straße zwischen Maarweg und HGK-Trasse:

- Sanierung der Baumbeete/Baumscheiben aller Straßenbäume auf der Südseite; einheitlicher Baumscheibenschutz durch die von Stadtraummanagerin Franka Schinkel vorgeschlagenen Einfassungen.
- Errichtung von acht sog. Pflanzstationen (durch Sitzbank verbundene Pflanzkübel) an den vom Stadtraum-Management planerisch vorgesehenen Stellen.
- Aufstellen von fünf Bänken mit Rückenlehne, zwei davon auf der Nordseite, an den vom Stadtraum-Management vorgesehenen Stellen.
- Pflege von Stadtmobiliar – Entfernung von Aufklebern und Lackierung mit AntiGrafitti-Anstrich

2. Dürener Straße

- Pflege von Stadtmobiliar – Entfernung von Aufklebern und Lackierung mit AntiGrafitti-Anstrich

3. Mommsenstraße zwischen Gürtel und Zülpicher Straße:

- **Die Verwaltung wird gebeten, rechtzeitig zur September Bezirksvertretungssitzung einen durchgerechneten Vorschlag zu unterbreiten, wie die 100.000,00 € Stadtklimamittel 2018 für die Baumbeete und deren Schutz auf der Mommsenstraße zu**

verwenden wären. Dies könnte etwa durch eine Beschränkung zunächst auf die östliche Seite des Straßendurchgangs zwischen Gürtel und Zülpicher Straße – oder eines Teilbereiches davon – unter Verwendung einfacherer Schutzumrandungen wie auf den Fotos geschehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Herr Lhotka (CDU)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Umgesetzt.

BV 3 am 24.09.2018

### **8.1.1 Grünzug West**

**(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kremers/FWK, Herrn Kaspar/FDP und Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1261/2018**

#### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, für den gesamten „Grünzug West“ einen Bebauungsplan aufzusetzen mit dem Ziel, den gesamten Grünzug West in der Nutzung als Grünbereich festzuschreiben und bei der Fortschreibung Regionalplan Köln als regionalen Grünzug anzumelden. Dies war bereits 2010 von Seiten der Verwaltung beabsichtigt. Die gesamte Fläche in den Grenzen der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NW wurde als Kompensationsvorrangfläche ausgewiesen und ist am 09. Mai 2012 von der Bezirksregierung genehmigt worden. Für diese Fläche muss jetzt eine vertiefte Planung erstellt werden, die dann durch Kompensationsmaßnahmen umgesetzt wird.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Mit 5 Enthaltungen (1 CDU, 3 SPD, 1 Linke)

Nicht anwesend: Herr Fiedler (SPD)

#### **Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

#### **8.1.4 Fahrradabstellanlagen im Umfeld der Gymnasien EvT und Schiller (Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kaspar/FDP und Herrn Müller/Die Linke) AN/1264/2018**

##### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die Schaffung und Errichtung von Fahrradabstellplätzen

- a) im Bereich der beiden Gymnasien.

Hier soll das Schulamt bzw. die Gebäudewirtschaft zusammen mit der kommissarischen Schulleitung und dem Fahrradbeauftragten auf dem Schulgelände ausreichende Fahrradabstellplätze errichten. Sollte dort wegen der Baumaßnahmen nicht ausreichend Platz zur Verfügung stehen, sollen während der Bauzeit im Bereich des Wendehammers Nikolausstraße zwei Autoparkplätze als Fahrradabstellanlagen genutzt werden.

- b) auf der Lotharstraße vor dem Schulgebäude auf zwei Autoparkplätzen.

- c) auf der Palanterstraße. Hier sind im Bereich vor der Turnhalle während der Bauzeit Fahrradabstellplätze zu schaffen.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich beschlossen

11 Ja-Stimmen (1 CDU, 5 Grüne, 4 SPD, 1 Linke)

1 Nein-Stimme (CDU)

7 Enthaltungen (5 CDU, 1 FDP, 1 FWK)

##### **Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.5 Vincenzpark in Köln Lövenich  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1275/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beauftragt die Verwaltung der Stadt Köln zusammen mit der Bürgerschaft einen Grünplan für den „Vincenzpark“ in Köln-Lövenich zu erstellen und den politischen Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen. Zur Bürgergesellschaft zählen u.a. Lövenich im Brennpunkt, Freundes- und Förderkreis zur Vollendung des Äußeren Grüngürtels/Landschaftspark Belvedere. Der Vincenzpark erstreckt sich von der Kölner Straße zum Mittelweg.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**Aktueller Sachstand(12/19):**

hier sind noch Ankäufe privater Flächen erforderlich. Die Gestaltung kann erst danach erfolgen. Der Beschluss ist in Bearbeitung.

**8.1.8 Schutzbestimmungen für Vorgärten  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1272/2018**

**Beschluss:**

Wir bitten die Verwaltung und den Rat der Stadt Köln um den Erlass von Schutzsatzungen, Bebauungsplänen, Fluchtlinienplänen o.ä. Schutzbestimmungen für begrünte Vorgärten für alle Straßen, in denen es bislang keine entsprechenden Schutzbestimmungen für Vorgärten gibt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.12 Parkende Autos auf der Insel vor der Bäckerei an der Kreuzung  
Gleueler Str./Mommsenstraße  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1272/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt, dass das wilde Parken von Autos auf der Insel vor der Bäckerei an der Kreuzung Gleueler Str./Mommsenstraße wirkungsvoll durch ordnungsbehördliche Maßnahmen unterbunden wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.14 Parken Alter Militärring in Köln Müngersdorf  
(Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-  
Fraktion und von Herrn Müller/Die Linke)  
AN/1304/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die zuständige Verwaltung – hier das Amt 32 Ordnungsamt – zu regelmäßigen Kontrollen des Auto-Parkens auf dem Gehweg auf dem Alten Militärring in Köln Müngersdorf auf.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.15 Rückschnitt von Sträuchern, Hecken und Bäumen  
(Gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, von Herrn Müller/Die Linke, Herrn Kremers/FWK und Herrn  
Kaspar/FDP)  
AN/0998/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, den Rückschnitt von Gehölzen, wie Hecken, Büschen und Bäumen in Zukunft behutsamer durchzuführen bzw. durchführen zu lassen und sicherzustellen, dass kein Kahlschlag erfolgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand(12/19):**

Stellungnahme ist bereits zur Sitzung am 24.09.2018 unter Nr. 2759/2018 erfolgt. Der Beschluss ist damit erledigt und aus der Liste zu streichen.

BV 3 am 05.11.2018

**8.1.1 Taktverdichtung Linie 1**  
**(Gemeinsamer Antrag von CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke, Herrn Kaspar/FDP und Herrn Kremers/FWK)**  
**AN/1414/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich für eine Taktverdichtung auf der Linie 1 zwischen Junkersdorf und Weiden-West in der Hauptverkehrszeit auf 5 Minuten aus **und regt an auch an Wochenenden und Feiertagen den Takt zu verdichten.**

Diese Taktverdichtung ist, wenn möglich, zum Fahrplanwechsel Dezember 2019 vorzunehmen.

Dieser Beschluss ist dem Verkehrsausschuss und der KVB vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Klein (Grüne), Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.2 Ersetzungsantrag zu Top 8.1.2 (Barrierefreie Gehwege Lindenthal)  
(Gemeinsamer Antrag von CDU-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die  
Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Müller/Die Linke, Herrn  
Kaspar/FDP und Herrn Kremers/FWK)  
AN/1543/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt im Zuge der UN Konvention zur Barrierefreiheit folgenden Beschluss der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik für den Stadtbezirk Lindenthal:

Auf allen Gehwegen soll unverzüglich eine barrierefreie Mobilität gewährleistet werden. Das Amt für öffentliche Ordnung ist angehalten, für die Aufrechterhaltung der barrierefreien Gehwegmobilität zu sorgen und die Gehwegbreite von 1,50 Metern (zzgl. Sicherheitsabständen 0,2 m zum Haus + 0,3 m zum PKW. Eine Unterschreitung ist nur dann möglich, wenn der Gehweg eine bauliche Breite von 2,00 Metern nicht aufweist.

Bauliche und markierte Auto-Parkplätze sind nicht betroffen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Klein (Grüne), Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.9 Unterbinden des Parkens von Fahrzeugen auf dem Fahrradweg des Sülzgürtels  
(Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)  
AN/1425/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal gibt der Verwaltung den Auftrag, das Parken von Fahrzeugen auf dem Fahrradweg des Sülzgürtels auf der süd-west Seite zwischen Münstereifeler Str. und Berrenrather Str. wirksam ordnungsbehördlich zu unterbinden.

Dies gilt für den Fahrradweg selbst sowie auch für den Teil, nachdem der Fahrradverkehr auf den Sülzgürtel geleitet wurde.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Klein (Grüne), Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.10 Errichtung eines Sonnenschutzes auf dem Spielplatz in den Anlagen  
Karl-Schwering-Platz/Rautenstrauchkanal  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1419/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, auf dem Spielplatz in den Anlagen zwischen dem Karl-Schwering-Platz und dem Rautenstrauchkanal einen Sonnenschutz zu errichten, **der mit der Denkmaleigenschaft vereinbar ist.**

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Klein (Grüne), Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.12 Aufstellen einer sozialen Erhaltungssatzung gemäß § 172 BauGB für den Kölner Stadtteil Sülz  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1431/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, unverzüglich die Aufstellung einer sozialen Erhaltungssatzung gemäß §172 BauGB mit dem Ziel des Milieuschutzes für den Kölner Stadtteil Sülz zu untersuchen und auf den Weg zu bringen, wie dies bereits für das Severinsviertel am 9.Februar 2017 durch den Stadtentwicklungsausschuss gemacht wurde.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Klein (Grüne), Herr Fiedler (SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

BV 3 am 10.12.2018

**8.1.158.1.2 Namensgebung für die neue Gesamtschule im Bezirk Lindenthal  
(Gemeinsamer Antrag von der CDU–Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, SPD-Fraktion, von Herrn Kremers/FWK, Herrn Kaspar/FDP, und Herrn Müller/Die Linke  
AN/1711/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet darum, der neuen Lindenthaler Gesamtschule, die sowohl am Standort der heutigen Elsa-Brändström-Realschule an der Berrenrather Straße als auch am Standort der Ernst-Simons-Realschule am Alten Militärring entsteht, den Namen „Ernst-Simons-Gesamtschule“ zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.5 Außenfläche Jugendzentrum Köln Weiden  
(Antrag der CDU-Fraktion)  
AN/1708/2018**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert, dass bei den Baumaßnahmen bezüglich des Büchner Gymnasiums das Jugendzentrum in die Planung mit einer ausreichenden, sportlich nutzbaren Außenfläche einbezogen wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.6 Taktverdichtung der Linie 9  
(Antrag von CDU-Fraktion)  
AN/1706/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal spricht sich für eine Taktverdichtung der Linie 9 an Samstagen von bisher 15 auf 10 Minuten, zumindest in der Hauptverkehrszeit gemäß Beschluss der Bezirksvertretung zum Nahverkehrsplan von 9:00 bis 20:00 Uhr, aus.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

### **8.1.8 Vorgärtenschutz im Stadtteil Braunsfeld (Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) AN/1710/2018**

#### **Beschluss:**

Die BV 3 beauftragt die Verwaltung, im Pauliviertel des Stadtteils Braunsfeld nach Baugesetzbuch Bebauungspläne zum Schutz begrünter Vorgärten gegen die Umwandlung in planierte Abstellplätze zu erarbeiten, beginnend mit der Paulistraße, gefolgt von Burtscheider Str., Herzogenrather Str. und Kornelimünsterstr.

In der Zwischenzeit bitten wir, Anträge auf weitere Umwandlungen von Vorgärten mit Verweis auf die in Arbeit befindlichen B-Pläne nicht zu genehmigen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD), Herr Kaspar (FDP)

#### **Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.9 Prüfung der Errichtung von studentischem Wohnraum durch  
Aufstockung des Parkhauses an der KVB-Haltestelle  
„Rheinenergiestadion“  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1707/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob durch Aufstockung des Parkhauses an der KVB-Haltestelle „Rheinenergiestadion“ studentischer Wohnraum geschaffen werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD), Herr Kaspar (FDP)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

**8.1.11 Wohnungsbaunutzung KVB-Gelände Stadion  
(Antrag der SPD-Fraktion)  
AN/1769/2018**

**Geänderter Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Benehmen mit den Kölner Verkehrs Betrieben sicherzustellen, dass das Park- und Rangiergelände für Straßenbahnen am Stadion oberhalb dieser Funktionsebene für Wohnungsbau genutzt werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD), Herr Kaspar (FDP)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.

8.1.12 Mehrfachnutzung P&R-Platz Weiden West und Parkhaus Marsdorf  
**(Antrag der SPD-Fraktion)**  
**AN/1771/2018**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen ihrer Vorbereitungsarbeit für die von der BV beschlossene Errichtung einer Park-Palette auf dem P&R-Gelände Weiden West zu ermitteln, ob hier auch eine Aufstockung mit Etagen für den Wohnungsbau realisiert werden kann. Sollten hier keine unüberwindbaren Hindernisse bestehen, wäre für die Umsetzung eine städtische Wohnungsbaugesellschaft erste Wahl.

Außerdem soll die Verwaltung feststellen, welche Möglichkeit es gibt, das nicht ausgelastete Parkhaus Marsdorf durch eine wohnungsbauliche Ersetzung/Aufstockung zu nutzen. Auch hier soll eine Umsetzung in städtischer Trägerschaft angestrebt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen

Nicht anwesend: Frau Albat, Herr Fiedler (beide SPD), Herr Kaspar (FDP)

**Aktueller Sachstand:**

Kein neuer Sachstand.